

## BWB 211 Volkswirtschaftslehre II Makroökonomie

<b>Studiengang</b>	Betriebswirtschaft (BW)					
<b>Akademischer Grad</b>	B.A.					
<b>Modulbezeichnung lt. SPO</b>	Volkswirtschaftslehre II Makroökonomie					
<b>Modulbezeichnung engl.</b>	Economics II Macroeconomics					
<b>Modul Nr.</b>	BWB 211					
<b>Modul Gruppe</b>	Volkswirtschaftslehre					
<b>Veranstaltungssprache</b>	deutsch					
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Burkhard Jaeger					
<b>Dozent(in)</b>	Prof. Dr. Burkhard Jaeger					
<b>Studienabschnitt</b>	1. Studienjahr					
<b>Semester</b>	2. Semester					
<b>Häufigkeit des Angebotes</b>	Sommersemester					
<b>Dauer</b>	1 Semester					
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul					
<b>Credits nach ECTS</b>	5 ECTS					
<b>Arbeitsaufwand (h)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>		
	150 Stunden	60 Stunden	90 Stunden	2 Gruppen à ca. 110 Studierende (gemeinsames Angebot IB- und BW-Studiengang)		
<b>Lehrformen (SWS)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminaristischer Unterricht</b>	<b>Seminar</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	4 SWS	4 SWS	-	-	-	-
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	<b>Formal:</b> keine					
	<b>Inhaltlich:</b> keine					
<b>Prüfungsleistung</b>	Schriftliche Prüfung, 60 min.					
<b>Prüfungsvorleistung</b>	keine					
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend					
<b>Bestehenserblich</b>	ja					

<p><b>Qualifikationsziele / Lernergebnisse</b></p>	<p>Die Studierenden haben volkswirtschaftliche Methoden und Sichtweisen kennengelernt. Sie haben eine analytische Denkweise erworben und sind in der Lage, Modelle auf einfache Fragestellungen anzuwenden sowie die Wechselwirkungen zwischen individueller Entscheidung und dem Verhalten von Aggregaten aufzuzeigen. Ihre erlangten Kenntnisse und Fähigkeiten können die Studierenden einerseits in der Präsenzlehre, in welcher vor allem auf Anwendungsbeispiele eingegangen wird, andererseits für eine eigenständige Bearbeitung der Übungsaufgaben anwenden.</p> <p>Durch die mit Unterstützung durchgeführten Übungen wird zudem eine regelmäßige Kontrolle der Lernfortschritte realisiert.</p> <p>Studierende werden befähigt, wirtschaftspolitische Entscheidungen bezüglich der Relevanz für Unternehmen zu analysieren und für betriebswirtschaftliche Entscheidungen nutzbar zu machen. Des Weiteren sind sie in der Lage in Systemen zu denken und aus den Zusammenhängen Schlussfolgerungen zu ziehen.</p>
<p><b>Inhalte</b></p>	<p>Makroökonomie</p> <p>Kreislaufanalyse und Kreislauftheorie als theoretische Grundlage von ex-post und ex-ante Betrachtungen – Systematik der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung erläutert mit Hilfe der Kontendarstellung und in mathematischer Form; Grenzen der Aussagekraft der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung, insbesondere bezüglich der Wohlfahrt einer Volkswirtschaft, neue Wohlstandsindikatoren (z.B. Glücksindex) - Darstellung von klassischen/neoklassischen/monetaristischen versus keynesianischen/postkeynesianischen Modellen - Keynesianische Makroökonomie bei konstantem Preisniveau (IS-LM-Modell) - Arbeitsmarkt - Anpassungsreaktionen bei Fiskal und expansiver Geldpolitik - Neoklassische Synthese, Verstetigungspolitik der Neoklassik - Keynesianische Makroökonomie mit Preisniveau- und Lohnstarrheiten - Makroökonomische Paradigmen - Bedeutung von Erwartungen.</p>
<p><b>Medien</b></p>	<p>Tafel, Beamer mit Laptop, Projektor</p>
<p><b>Literatur</b></p>	<p>Altmann, Jörn: Volkswirtschaftslehre, UTB-Verlag, 7. Auflage, 2009;</p> <p>Bartling, Hartwig / Luzius, Franz: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Vahlen-Verlag, 16. Auflage, 2008;</p> <p>Blanchard, Olivier / Illing, Gerhard: Makroökonomie, Pearson-Verlag, 5. Auflage, 2009;</p> <p>Bofinger, Peter: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Pearson-Verlag, 3. Auflage, 2010;</p>

	<p>Felderer, Bernhard/Homburg Stefan: Makroökonomik und neue Makroökonomik, Springer-Verlag, 9. Auflage, 2005;</p> <p>Frank, Willy: Volkswirtschaftslehre, Verlag Wissenschaft und Praxis, 5. Auflage, 2009;</p> <p>Frantzke, Anton: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel-Verlag, 2. Auflage, 2004;</p> <p>Frenkel, Michael / John, Klaus Dieter: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, Vahlen-Verlag, 6. Auflage, 2006;</p> <p>Hanusch, Horst / Kuhn, Thomas: Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Springer-Verlag, 2. Auflage, 1992;</p> <p>Herdzina, Klaus: Einführung in die Mikroökonomik, Vahlen-Verlag, 11. Auflage, 2009;</p> <p>Lachmann, Werner: Volkswirtschaftslehre, Springer-Verlag, 5. Auflage, 2005;</p> <p>Mankiw, N. Gregory: Makroökonomik mit zugehörigen Übungsbüchern, Schäffer-Poeschel-Verlag, 5. Auflage, 2003;</p> <p>Mankiw, N. Gregory/Taylor, Mark P.: Grunzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel-Verlag, 5. Auflage, 2012</p> <p>Mussel, Gerhard: Einführung in die Makroökonomik, Vahlen-Verlag, 8. Auflage, 2004;</p> <p>Samuelson, Paul / Nordhaus William: Volkswirtschaftslehre, mi-Wirtschaftsbuch-Verlag, 15.Auflage, 2002;</p> <p>Schuhmann, Jochen: Grundzüge der mikroökonomischen Theorie, Springer-Verlag, 8. Auflage, 2011;</p> <p>Varian, Hal R.: Grundzüge der Mikroökonomie, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 8. Auflage, 2011;</p> <p>Woll, Artur: Allgemeine Volkswirtschaftslehre, Vahlen-Verlag, 14. Auflage, 2003</p> <p>Überregionale Zeitung</p>
--	---